

# Forderungssystem TC Grafrath

## 1. Zweck und Grundsätze des Forderungssystems

**1.1. Allgemeines:** Die Aufstellung einer Rangliste und die damit verbundenen Forderungsspiele sollen über die Spielstärke Aufschluss geben. Außerdem soll der sportliche Wettkampf, sowie das Spielen unter den Kindern/Jugendlichen gefördert werden. Es gibt einen Tannenbaum für Spieler der Herren und der U15. Teilnehmen kann jeder der das Spiel von der Grundlinie (großes Feld) beherrscht. Um auch die Selbständigkeit der Spieler zu fördern, sollten sich die Eltern soweit wie möglich zurückhalten.

Die Spielleitung hält sich Änderungen und Ergänzungen je nach Bedarf vor. Sollten Fragen, Anregungen oder Beschwerden bezüglich der Regeln auftauchen oder auch Missverständnisse bzw. Streitereien geklärt werden müssen, gilt der Verantwortliche (Herren: Tom Pagel, U15 Florian Aberl) für die Rangliste als erster Ansprechpartner.

Der Ranglistenverantwortliche behält sich auch das Recht vor, bei groben Verstößen gegen das Fair Play Maßnahmen zu ergreifen, Spieler zu verwarnen und notfalls auch Spieler aus der Rangliste auszuschließen. In diesem Sinne viele spannende und faire Forderungsspiele!

**1.2. Das oberste Prinzip** soll „Fair Play!“ lauten, innerhalb des Platzes sowie auch – vor allem die Forderungsregeln betreffend – außerhalb des Platzes! Bei Meinungsverschiedenheiten, die den Forderungsbetrieb betreffen und die nicht zwischen den Teilnehmer/innen geklärt werden können, wird die Spielbetriebs-Leitung (U15 Florian Aberl, Herren Tom Pagel) ein „Machtwort“ sprechen, um die Differenzen beizulegen. Prinzipiell bleibt zu wünschen, dass ein solches Eingreifen nicht erforderlich sein wird – da alle TeilnehmerInnen das „oberste Prinzip“ verinnerlicht haben...

## 2. Forderungssystem

**2.1. Dauer der Ranglistenspiele:** Ab 29.03.2021 bis 31.12.2021 können Ranglisten-Spiele ausgetragen werden. Punktspiele sind vorrangig zu betrachten. Reservierung des Platzes mit den entsprechenden Marken.

## 3. Forderungsregeln

**3.1. Format:** Gespielt werden zwei Sätze. Sollte jeder der beiden SpielerInnen einen Satz gewinnen, muss eine Entscheidung durch einen Tie-Break bis 10 fallen.

**3.2. Pyramiden-System:** Gespielt wird im altbekannten Pyramiden-System. Die Anfangspyramide wird von der Spielleitung nach der Mannschaftsaufstellung aufgestellt. Spieler die nicht in einer Mannschaft gemeldet sind werden von der Spielleitung nach geschätzter Stärke eingereiht. Die Anmeldung zur Teilnahme an den Forderungsspielen erfolgt durch Email an [info@coach-aberl.de](mailto:info@coach-aberl.de). Die weitere Abwicklung erfolgt dann in einer dafür eingerichteten WhatsAppGruppe. Es ist eine Einwilligung zur Weitergabe der Mobilfunknummer nötig!

**3.3. Regeln:** Gefordert werden kann jeder, der in der Reihe der eigenen Position vor (links) oder in der darüber liegenden Reihe hinter (rechts) der eigenen Position plaziert ist.

Beispiel: Ranglistenplatz **13** kann in seiner Reihe Platz **11** oder **12** und in der darüber liegenden Reihe Platz **9** oder **10** fordern. Ausnahme: Platz **3** kann auch Platz **1** fordern.

					1					
				2		3				
		4		5		6				
	7		8		9		10			
	11		12		13		14		15	
16		17		18		19		20		21

Der Herausforderer muss sich selbst darum bemühen, mit seiner/m GegnerIn so schnell wie möglich einen Termin zu vereinbaren. Gewinnt der Forderer, so reiht er sich vor der/dem Geforderten ein. Gewinnt die/der Geforderte, so bleibt alles beim Alten.

Sollte ein Ranglisten Match aufgrund von Meinungsverschiedenheiten am Platz abgebrochen werden, wird das Match zu Ungunsten der abbrechenden Person gewertet.

Der Forderer einer Forderungspartie ist für die Meldung des Spieldatums und des Resultats in der WhatsApp-Gruppe zuständig.

Forderungstermine sind privat und nicht in der WhatsAppGruppe auszumachen. Wenn der Termin steht, muss er in der Gruppe öffentlich gemacht werden.

Bälle (Neu oder in einem guten Zustand) werden von dem Forderer gestellt!!! Tritt der Herausforderer ohne Bälle an bzw. kann er kurzfristig keine auftreiben, wird das Spiel für den Geforderten als gewonnen gewertet.

Sofern man sich nicht im Vorhinein auf eine Ballsorte (grün oder gelb) geeinigt hat, wird immer mit den für den jüngeren Spieler passenden Bällen gespielt. Bsp.: Spielt ein U12 Spieler gegen einen U15 Spieler wird das Match mit grünen Bällen durchgeführt. Da in der U12 Altersklasse noch mit grünen Bällen gespielt wird.

Tritt der Geforderte nicht innerhalb einer Frist von 14 Tagen nach Kenntnis der Forderung an, so gilt das Spiel als vom Forderer gewonnen. Ausgenommen von dieser Regelung sind das Nichtantreten wegen Abwesenheit infolge von Urlaub, Krankheit oder Verletzung sowie Verschiebungen von Spielen aufgrund von schlechtem Wetter.

Da jede/r SpielerIn selbst einen Überblick über seine ausstehenden Forderungsspiele hat, muss er selbst dafür sorgen, dass er diese in der richtigen Reihenfolge absolviert (Fair Play!). Theoretisch kann es auch vorkommen, dass nach dem Ergebnis eines Forderungsspiels ein zweites (bereits ausgemachtes) aufgrund von Verschiebungen in der Rangliste nicht mehr möglich ist. Diese Matches sollten folglich nicht gespielt werden.

**3.3. Dauer der Forderung:** Die Zeit zwischen Forderungsdatum und Spiel sollte nicht mehr als 14 Tage betragen.

**3.4. Rückforderungen** sind erst nach Absolvierung eines weiteren Ranglistenspiels zulässig.

**3.5. Forderungen im Einklang mit dem FairPlay-Prinzip:** Bei den Forderungen soll immer das Fair Play Prinzip beachtet werden! So wäre es denkbar, dass eine SpielerIn, die/der sich nachweislich längere Zeit im Ausland aufhält die Forderungen nicht wahrnehmen kann. Eine Forderung von jemandem der sich dieser Tatsache bewusst ist, wäre schon im Vorfeld zu überdenken, weil sie im Widerspruch zum FairPlay-Prinzip steht.

Andererseits ist es nicht erwünscht, dass jemand z.B. Ranglisten-Spiele ablehnt, weil er aktuell „offiziell“ verletzt ist und andere Spielmöglichkeiten (Trainingspartien usw.) nützt. Da wir das FairPlay Prinzip aber alle verinnerlicht haben, kann ich mir ein solches Szenario nicht vorstellen. Sollte es wider Erwarten doch zu einem solchen Szenario kommen, erfolgt eine Entscheidung der Zulässigkeit der Forderung durch die Spielleitung.

Ansonsten bleibt mir nur noch allen teilnehmenden SpielerInnen viel Erfolg und Spaß an diesem „neuen“ Wettbewerb zu wünschen.